

Rathgeber

bei der Wahl des gewerblichen Berufs.

[14440]



Wismar, im März 1892.

In unserm Verlage erscheint Ende dieses Monats:

Rathgeber

bei der Wahl des gewerblichen Berufs

von

Walter Lange,

Direktor der Gewerbeschule in Lübeck.

Kart 1 M. ord. — In Rechnung 75 S., bar 70 S.

Freieremplare i. R. 13/12, bar 11/10.

Das obige Buch beantwortet in übersichtlicher Weise folgende Fragen:

- == Welcher Schulunterricht ist der zweckentsprechendste für den gewerblichen Beruf?
- == Welche gewerblichen Berufe sind nach Maßgabe des genossenen Schulunterrichts am meisten zu empfehlen?
- == Welche Vortheile gewähren die Fortbildungs-Anstalten und gewerblichen Fachschulen?
- == Welche Anforderungen stellen die verschiedenen gewerblichen Berufe in körperlicher Beziehung (Auge, Gehör, Brust u. s. w.) und welche Berücksichtigung verdienen bei der Wahl bestimmte Begabungen und Talente?
- == Wie ist die Stellung des Lehrlings zum Meister nach den Bestimmungen der Gesetze?
- == Wie geschieht die Ausbildung des Lehrlings in der Meisterlehre? — der Fabriklehre? — der Lehrwerkstatt?
- == In wiefern untersteht der Gewerbelehrling den Bestimmungen der Gewerbeordnung? — des Arbeiterschutzes? — des Gesetzes-Novelle betr. die Sonntagsruhe? — des Krankenversicherungsgesetzes? — des Unfall- u. Altersversicherungsgesetzes?
- == Welche gesetzlichen Bestimmungen regeln die Fortbildung des Lehrlings (in Fortbildungsschulen u. s. w.) während der Lehrlingszeit?

== Wie werden Lehrcontracte abgefaßt? — Was ist dabei stets zu berücksichtigen?

u. s. w. u. s. w.

Aus dieser kurzen Inhaltsangabe erhellt die ungemein praktische Bedeutung dieses Buches. Es wird hier erschöpfender Rat erteilt in Bezug auf die Wahl eines gewerblichen Berufs, und zwar unter sorgfältiger Berücksichtigung der vorausgegangenen Schulbildung. Ein großer Wert liegt auch in der Beleuchtung des Verhältnisses, in welchem der Gewerbelehrling zu den Bestimmungen der geltenden Gesetze (Gewerbeordnung, Arbeiterschutzesgesetz 2c. 2c.) steht. In dieser Beziehung sind zahlreiche Gewerbe-meister nur mangelhaft unterrichtet. Für diese, wie für Eltern, die ihre Söhne einem gewerblichen Berufe zuführen wollen, ist das Buch von großem Nutzen. — Alle Gewerbeschullehrer, ferner Lehrer an Volks- und Bürgerschulen, sowie an Fortbildungsschulen sind gleichfalls sichere Käufer. Ganz zweifellos ist bei einiger Verwendung ein namhafter Absatz zu erzielen. Wir bitten gef. zu verlangen.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
Verlagsconto.

J. P. Bachem  Köln a. Rh.

[14493]

Im Spätsommer erscheint in meinem Verlage als:

Deutsche Festschrift
zum fünfzigjährigen Priester-
Jubiläum Sr. Heiligkeit:

*

Leo XIII.,
seine Zeit, sein Pontificat,
seine Erfolge.

Nach authentischen Aufzeichnungen mit Gut-
heißung Sr. Heiligkeit

von

Dr. Bernard O'Reilly.

Genehmigte deutsche Ausgabe,

frei bearbeitet, ergänzt und weitergeführt
von

Dr. theol. J. Weinand,

Geheimkammerer Sr. Heiligkeit.

Zweite umgearbeitete Auflage.

In Original-Prachtband
mit reicher Pressung gebunden.

Preis etwa 12 M.; Freieremplare 11/10.

Die erste starke Auflage dieses Pracht-
werkes ist seit zwei Jahren vergriffen. Die vor-

liegende zweite Auflage stellt sich in ganz neuem Gewande vor: sie ist in Fraktur-Schrift gedruckt und mit einer großen Anzahl

wertvoller Text-Bilder

geschmückt.

Die neue Auflage ist gänzlich umgearbeitet und bis auf die Gegenwart fortgeführt, manche für das große Publikum weniger interessante Aufzeichnungen sind ausgeschlossen worden, während vieles Neue Aufnahme fand.

In Anlage und Durchführung ist das Werk unter der kundigen Hand Msgr. Weinands ein noch bedeutenderes geworden; es ist in Wahrheit

ein Quellen-Werk ersten Ranges

und bleibt doch insolge der gemeinverständlichen Darstellung

ein Volksbuch

im besten Sinne des Wortes.

Die diesjährige Herbst- und Weihnachtszeit, zu welcher das Buch vorliegen wird, ist umso mehr zum Vertrieb geeignet, als gleich anfangs 1893, im Monat Februar, die Feier des

fünfzigjährigen Bischofs-
Jubiläums

des hl. Vaters stattfinden wird. In katholischen Kreisen läßt das Buch sich in dieser Zeit bei einiger Verwendung leicht in großer Anzahl absetzen.

Um den Vertrieb zu erleichtern, erkläre ich mich bereit, den mit mir in lohnender Verbindung stehenden Handlungen das Buch auch

gebunden à condition

zu liefern und bitte Sie, dem absatzfähigen Werk Ihr Interesse zu widmen.

Ein Rundschreiben mit Bilderprobe wird in nächster Zeit versandt.

Köln, 1. April 1892.

J. P. Bachem.

Verlag von

Conrad Klotz in Hamburg.

[14297]

In Kürze erscheint:

Allerlei Schülerurbilder.

Federzeichnungen

für Kinder und Schulfreunde

von

J. J. Scheel.

Kl. 8°. 132 S. Preis geb. 1 M. ord.;
in Rechn. 25%, gegen bar 30% u. 13/12.

Diese anschaulichen, mit vielem Humor geschriebenen Darstellungen des Schul- und Familienlebens unserer Kleinen sind namentlich in Lehrerkreisen leicht absetzbar.

Ich bitte zu verlangen und stelle zu umfassender Versendung gern eine größere Anzahl in Kommission zur Verfügung.

Conrad Klotz.